

Niedersachsenliga Jungen 19

SF Oesede : TSV Lunestedt
Montag, 31.10.2022, 13:30 Uhr

Richter macht den Sack zu

Souverän mit 8:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom SF Oesede am Montagnachmittag in der Niedersachsenliga Jungen 19 gegen den TSV Lunestedt durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:10. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 6. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Kalinowski und Mannig mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Anlaufschwierigkeiten mussten Kalinowski / Mannig zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Richter / Westendorf und Manegold / Helming, bevor das 2:3 feststand. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Filip Kalinowski machte indessen mit Tebbe Schlüter bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Noah Richter gelang es, Mathis Manegold im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Noah Taylor Mannig das Match gegen Abbashek Rajamohan und gewann mit 10:12, 11:6, 11:7 11:4. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Nils Westendorf und Bastian Helming, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Helming endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SF Oesede und des TSV Lunestedt. Recht kurzen Prozess machte wenig später hingegen Filip Kalinowski beim 3:0 mit Mathis Manegold. Nicht einen Satzgewinn überließ Noah Richter seinem Gegner Tebbe Schlüter beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Der Start in die Partie hätte für Noah Taylor Mannig besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Bastian Helming noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Beim Sieg von Nils Westendorf gegen Abbashek Rajamohan konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SF Oesede die Halle.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 06.11.2022 gegen den SC Hemmingen-Westerfeld, während der TSV Lunestedt am 31.10.2022 gegen den SF Oesede II antritt.

Statistik:

SF Oesede

Doppel: Kalinowski / Mannig 1:0, Richter / Westendorf 0:1

Einzel: F. Kalinowski 2:0, N. Richter 2:0, N. Mannig 2:0, N. Westendorf 1:1

TSV Lunestedt

Doppel: Schlüter / Rajamohan 0:1, Manegold / Helming 1:0

Einzel: M. Manegold 0:2, T. Schlüter 0:2, B. Helming 1:1, A. Rajamohan 0:2